

## Inhaltsverzeichnis

Geleitwort .....	V
Vorwort .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Abbildungsverzeichnis .....	XVII
Tabellenverzeichnis .....	XIX
Abkürzungsverzeichnis .....	XXIII
Symbolverzeichnis .....	XXIX
<b>1 Einführung .....</b>	<b>1</b>
1.1 Problemstellung und Ziel der Arbeit .....	1
1.2 Untersuchungsgegenstand .....	5
1.3 Gang der Untersuchung .....	7
<b>2 Methodische Grundlagen zur Ermittlung des steuerlich vorteilhaften Durchführungsweges .....</b>	<b>9</b>
2.1 Ausgangssituation der Untersuchung .....	9
2.1.1 Indifferenz von Veräußerer und Erwerber zwischen Share Deal und Asset Deal ohne Berücksichtigung von Steuern .....	9
2.1.2 Möglicher Interessenkonflikt von Veräußerer und Erwerber bei der Wahl des Durchführungsweges unter Berücksichtigung von Steuern .....	13
2.1.2.1 Einfluss der Besteuerung auf die Unternehmensbewertung sowie auf die Grenzpreisermittlung .....	13
2.1.2.1.1 Entscheidungsneutrales Besteuerungssystems .....	14
2.1.2.1.2 Nicht entscheidungsneutrales Besteuerungssystem .....	16
2.1.2.2 Möglicher Interessenkonflikt zwischen Veräußerer und Erwerber mangels Entscheidungsneutralität der Besteuerung .....	18
2.1.2.2.1 Steuerliche Motive beim Unternehmenserwerb und Ableitung von Präferenzen aus Sicht des Veräußerers und des Erwerbers .....	18
2.1.2.2.2 Ableitung eines möglichen Interessenkonfliktes in Abhängigkeit der Präferenzen von Veräußerer und Erwerber .....	20

2.2 Ermittlung des steuerlich vorteilhaften Durchführungsweges.....	22
2.2.1 Das Modell der Steuerarbitrage zur Ermittlung des steuerlich vorteilhaften Durchführungsweges im Falle eines Interessenkonfliktes .....	22
2.2.2 Modellierung der Bestimmung des steuerlich vorteilhaften Durchführungsweges .....	24
2.2.2.1 Ausgangspunkt: Gleicher Grenzpreis von Veräußerer und Erwerber für den Share Deal .....	24
2.2.2.2 Entscheidungssituation .....	26
2.2.2.3 Grenzpreisermittlung für den Asset Deal .....	31
2.2.2.3.1 Ermittlung des Grenzpreises des Veräußerers für den Asset Deal .....	31
2.2.2.3.2 Ermittlung des Grenzpreises des Erwerbers für den Asset Deal .....	34
2.3 Steuerliche Einflussfaktoren auf die steuerliche Vorteilhaftigkeit von Share Deal oder Asset Deal.....	37
2.4 Definition der weiteren Modellannahmen.....	39
<b>3 Abstrakte Ermittlung des steuerlich vorteilhaften Durchführungsweges unter Berücksichtigung der bestehenden ertragsteuerlichen Einflussfaktoren.....</b>	<b>42</b>
3.1 Ermittlung der Nettoergebnisse auf Veräußerer- und Erwerberebene bei Share Deal und Asset Deal unter Berücksichtigung der ertragsteuerlichen Einflussfaktoren .....	42
3.1.1 Ermittlung der Nettoergebnisse unter Berücksichtigung der Aufdeckung der stillen Reserven und offenen Rücklagen .....	42
3.1.1.1 Durchführung der Transaktion als Share Deal .....	43
3.1.1.1.1 Darstellung des Share Deals .....	43
3.1.1.1.2 Steuerliche Folgen auf Ebene der Kapitalgesellschaft ..	43
3.1.1.1.3 Steuerliche Folgen auf Ebene des Anteilseigners .....	44
3.1.1.1.3.1 Nationaler Fall .....	46
3.1.1.1.3.2 Grenzüberschreitender Fall .....	53
3.1.1.1.3.2.1 Besteuerung im Quellenstaat .....	54
3.1.1.1.3.2.1.1 Keine beschränkte Steuerpflicht .....	54
3.1.1.1.3.2.1.2 Beschränkte Steuerpflicht .....	54
3.1.1.1.3.2.2 Besteuerung im Ansässigkeitsstaat .....	59

3.1.1.1.3.2.2.1 Welteinkommensprinzip .....	60
3.1.1.1.3.2.2.2 Territorialitätsprinzip.....	67
3.1.1.1.3.2.3 Zusammenfassung der Besteuerung des Share Deals auf Ebene des Anteilseigners im grenzüberschreitenden Fall.....	68
3.1.1.1.3.3 Zusammenfassung der steuerlichen Folgen auf Ebene des Anteilseigners bei nationalen und grenzüberschreitenden Fällen .....	73
3.1.1.1.4 Steuerliche Folgen auf Ebene des Erwerbers .....	73
3.1.1.2 Durchführung der Transaktion als Asset Deal .....	75
3.1.1.2.1 Darstellung des Asset Deals .....	75
3.1.1.2.2 Steuerliche Folgen auf Ebene der Kapitalgesellschaft..	76
3.1.1.2.3 Steuerliche Folgen auf Ebene des Anteilseigners.....	79
3.1.1.2.3.1 Nationaler Fall .....	80
3.1.1.2.3.2 Grenzüberschreitender Fall .....	86
3.1.1.2.3.2.1 Besteuerung im Quellenstaat .....	86
3.1.1.2.3.2.1.1 Keine beschränkte Steuerpflicht .....	86
3.1.1.2.3.2.1.2 Beschränkte Steuerpflicht.....	87
3.1.1.2.3.2.2 Besteuerung im Ansässigkeitsstaat .....	98
3.1.1.2.3.2.2.1 Welteinkommensprinzip .....	99
3.1.1.2.3.2.2.2 Territorialitätsprinzip.....	107
3.1.1.2.3.2.3 Zusammenfassung der Besteuerung des Asset Deals auf Ebene des Anteilseigners im grenzüberschreitenden Fall.....	107
3.1.1.2.3.3 Zusammenfassung der steuerlichen Folgen auf Ebene des Anteilseigners bei nationalen und grenzüberschreitenden Fällen .....	111
3.1.1.2.4 Steuerliche Folgen auf Ebene des Erwerbers .....	111
3.1.1.2.4.1 Negativer Folgeeffekt aus der Aufdeckung der stillen Reserven.....	116
3.1.1.2.4.2 Positiver Folgeeffekt aus der Aufdeckung der stillen Reserven.....	122
3.1.1.2.4.3 Zusammenfassung der steuerlichen Folgen auf Ebene des Erwerbers .....	129

3.1.2 Ermittlung der Nettoergebnisse unter Berücksichtigung bestehender ertragsteuerlicher Verlustvorräte der Kapitalgesellschaft.....	131
3.1.2.1 Durchführung der Transaktion als Share Deal .....	131
3.1.2.2 Durchführung der Transaktion als Asset Deal .....	134
3.1.3 Ermittlung der Nettoergebnisse unter Berücksichtigung der Abzugsfähigkeit von Fremdfinanzierungskosten.....	138
3.1.3.1 Durchführung der Transaktion als Share Deal .....	138
3.1.3.2 Durchführung der Transaktion als Asset Deal .....	139
3.2 Ermittlung der Grenzpreise für den Asset Deal auf Veräußerer- und Erwerberebene sowie Ableitung allgemeiner Vorteilhaftigkeitsaussagen .....	141
3.2.1 Grenzpreisermittlung für den Asset Deal auf Ebene des Veräußerers .....	141
3.2.1.1 Grenzpreisermittlung.....	141
3.2.1.2 Isolierte Ableitung von Präferenzaussagen aus der Sicht des Veräußerers .....	144
3.2.2 Grenzpreisermittlung für den Asset Deal auf Ebene des Erwerbers .....	150
3.2.2.1 Grenzpreisermittlung.....	150
3.2.2.2 Isolierte Ableitung von Präferenzaussagen aus der Sicht des Erwerbers .....	154
3.2.3 Vergleich der Grenzpreise für den Asset Deal als Entscheidungsgrundlage.....	169
<b>4 Ableitung der steuerlichen Vorteilhaftigkeit von Share Deal oder Asset Deal mittels beispielhafter Quantifizierung .....</b>	<b>172</b>
4.1 Grundlagen .....	172
4.1.1 Abgrenzung der zu quantifizierenden Fälle .....	172
4.1.2 Darstellung des Beispielunternehmens sowie weiterer Annahmen.....	175
4.2 Steuerliche Rahmenbedingungen beim Kapitalgesellschaftserwerb in den einbezogenen Ländern .....	179
4.2.1 Notwendige Besteuerungsgrundlagen.....	179
4.2.2 Darstellung der deutschen Besteuerungsgrundlagen.....	180

4.2.2.1 Besteuerung der Veräußerungsgewinne/-verluste von Beteiligungen an Kapitalgesellschaften.....	180
4.2.2.1.1 Natürliche Person als Anteilseigner .....	180
4.2.2.1.1.1 Anteile im Privatvermögen.....	180
4.2.2.1.1.2 Anteile im Betriebsvermögen .....	181
4.2.2.1.2 Juristische Person als Anteilseigner.....	182
4.2.2.1.3 Grenzüberschreitender Sachverhalt .....	183
4.2.2.1.3.1 Inbound-Fall.....	183
4.2.2.1.3.2 Outbound-Fall.....	186
4.2.2.2 Besteuerung der Dividenden.....	189
4.2.2.2.1 Natürliche Person als Anteilseigner .....	189
4.2.2.2.1.1 Nationaler Sachverhalt.....	189
4.2.2.2.1.1.1 Anteile im Privatvermögen.....	189
4.2.2.2.1.1.2 Anteile im Betriebsvermögen .....	190
4.2.2.2.1.2 Grenzüberschreitender Sachverhalt .....	191
4.2.2.2.1.2.1 Inbound-Fall.....	191
4.2.2.2.1.2.2 Outbound-Fall.....	192
4.2.2.2.2 Juristische Person als Anteilseigner.....	194
4.2.2.2.2.1 Nationaler Sachverhalt.....	194
4.2.2.2.2.2 Grenzüberschreitender Sachverhalt .....	195
4.2.2.2.2.2.1 Inbound-Fall .....	195
4.2.2.2.2.2.2 Outbound-Fall.....	199
4.2.2.3 Besteuerung von Liquidationsauszahlungen auf Ebene des Anteilseigners .....	200
4.2.2.3.1 Natürliche Person als Anteilseigner .....	200
4.2.2.3.1.1 Anteile im Privatvermögen.....	200
4.2.2.3.1.2 Anteile im Betriebsvermögen .....	202
4.2.2.3.2 Juristische Person als Anteilseigner.....	203
4.2.2.3.3 Grenzüberschreitender Sachverhalt .....	204
4.2.2.3.3.1 Inbound-Fall.....	204
4.2.2.3.3.2 Outbound-Fall.....	206
4.2.2.4 Besteuerung der Einkünfte einer Kapitalgesellschaft .....	206
4.2.3 Darstellung der ausländischen Besteuerungsgrundlagen .....	209
4.2.3.1 Besteuerung der Veräußerungsgewinne/-verluste von Beteiligungen an Kapitalgesellschaften.....	209

4.2.3.1.1 Natürliche Person als Anteilseigner .....	209
4.2.3.1.1.1 Anteile im Privatvermögen.....	209
4.2.3.1.1.2 Anteile im Betriebsvermögen .....	211
4.2.3.1.2 Juristische Person als Anteilseigner.....	214
4.2.3.1.3 Grenzüberschreitender Sachverhalt .....	216
4.2.3.1.3.1 Inbound-Fall.....	216
4.2.3.1.3.2 Outbound-Fall.....	218
4.2.3.2 Besteuerung der Dividenden.....	221
4.2.3.2.1 Natürliche Person als Anteilseigner .....	221
4.2.3.2.1.1 Nationaler Sachverhalt.....	221
4.2.3.2.1.1.1 Anteile im Privatvermögen.....	221
4.2.3.2.1.1.2 Anteile im Betriebsvermögen .....	224
4.2.3.2.1.2 Grenzüberschreitender Sachverhalt .....	225
4.2.3.2.1.2.1 Inbound-Fall.....	225
4.2.3.2.1.2.2 Outbound-Fall.....	227
4.2.3.2.2 Juristische Person als Anteilseigner.....	229
4.2.3.2.2.1 Nationaler Sachverhalt.....	229
4.2.3.2.2.2 Grenzüberschreitender Sachverhalt .....	232
4.2.3.2.2.2.1 Inbound-Fall.....	232
4.2.3.2.2.2.2 Outbound-Fall.....	235
4.2.3.3 Besteuerung von Liquidationsauszahlungen auf Ebene des Anteilseigners .....	239
4.2.3.3.1 Nationaler Sachverhalt .....	239
4.2.3.3.2 Grenzüberschreitender Sachverhalt .....	241
4.2.3.3.2.1 Inbound-Fall.....	241
4.2.3.3.2.2 Outbound-Fall.....	242
4.2.3.4 Besteuerung der Einkünfte einer Kapitalgesellschaft .....	243
4.3 Darstellung und Interpretation der Ergebnisse .....	253
4.3.1 Gründerfall .....	253
4.3.1.1 Gewinnfall .....	253
4.3.1.1.1 Nationaler Fall: Veräußerer, Erwerber und Kapitalgesellschaft in Deutschland ansässig .....	253
4.3.1.1.2 Grenzüberschreitender Fall: Veräußerer und Erwerber in Deutschland, Kapitalgesellschaft im Ausland ansässig .....	256

4.3.1.1.3 Grenzüberschreitender Fall: Veräußerer und Kapitalgesellschaft in Deutschland, Erwerber im Ausland ansässig .....	262
4.3.1.1.4 Grenzüberschreitender Fall: Erwerber und Kapitalgesellschaft in Deutschland, Veräußerer im Ausland ansässig .....	270
4.3.1.1.5 Grenzüberschreitender Fall: Veräußerer in Deutschland, Erwerber und Kapitalgesellschaft im Ausland ansässig .....	274
4.3.1.1.6 Grenzüberschreitender Fall: Erwerber in Deutschland, Veräußerer und Kapitalgesellschaft im Ausland ansässig .....	282
4.3.1.1.7 Grenzüberschreitender Fall: Kapitalgesellschaft in Deutschland, Veräußerer und Erwerber im Ausland ansässig .....	286
4.3.1.2 Verlustfall .....	288
4.3.1.2.1 Nationaler Fall .....	289
4.3.1.2.2 Grenzüberschreitende Fälle .....	293
4.3.2 Erwerberfall .....	295
4.3.2.1 Gewinnfall .....	295
4.3.2.1.1 Nationaler Fall .....	295
4.3.2.1.2 Grenzüberschreitende Fälle .....	300
4.3.2.2 Verlustfall .....	301
4.4 Variation der modellendogenen Variablen .....	302
4.4.1 Höhe der stillen Reserven .....	302
4.4.2 Art der Wirtschaftsgüter und Verteilung der stillen Reserven auf die Wirtschaftsgüter .....	303
4.4.3 Höhe des Kalkulationszinssatzes .....	304
4.4.4 Zeitpunkt der Liquidation bzw. Beendigung der Investition ....	306
4.5 Abschließende Ableitung allgemeiner Aussagen zur steuerlichen Vorteilhaftigkeit von Share Deal oder Asset Deal aus der beispielhaften Quantifizierung .....	308
<b>5 Abschließende Zusammenfassung .....</b>	<b>317</b>
Anhang 1: Effektive Steuersätze für die Quantifizierung der steuerlichen Vorteilhaftigkeit zwischen Share Deal und Asset Deal .....	325

Anhang 2: Vergleich der Asset Deal-Grenzpreise im Gründerfall / Gewinnfall / Grenzüberschreitender Fall L-L-D / Erwerber: juristische Person .....	337
Anhang 3: Variation des Kalkulationszinssatzes .....	338
Literaturverzeichnis .....	341
Verzeichnis der Rechtsquellen und der sonstigen Quellen .....	375